

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22:45

Protokoll

über öffentliche Gemeinderatssitzung am Dienstag, den 11.05.2010 im Gemeindeamt Holzgau, Sitzungsraum.

Anwesend: BGM Blaas Günter, Christian Hammerle (Pkf), Kerber Markus, Reich Claudia, Lumpert Dietmar, Bader Günter, Moosbrugger Thomas, Huber Othmar, Strobl Hans Peter, Bacun Jürgen, Mag. Sprenger Erich (ab TGO Pkt. 2 anwesend)

Zuhörer: Gemeindegassier Auer Martin, Moll Christopher

- Punkt 1** Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.
- Punkt 2** Bericht des Bürgermeisters
- Punkt 3** Beschlussfassung über die Einrichtung gemeinderätlicher Ausschüsse mit Festlegung der Mitgliederanzahl und der Aufgabenübertragung
- Punkt 4** Bestellung von Gemeinderatsmitgliedern in diverse Ausschüsse und Verbände
- Punkt 5** Beratung und Beschlussfassung über weitere Gestaltungsmaßnahmen am Dorfplatz Holzgau
- Punkt 6** Beratung und Beschlussfassung über Gewährung eines Zuschusses an die Kirchenrenovierung Holzgau in Bezug auf den errichteten Nepomukplatz
- Punkt 7** Beratung über Projektierung der Friedhofsgestaltung
- Punkt 8** Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschuss von € 500,- für den Ausstellungskatalog „Mythos und Heimat“, Projektleitung Maria Margarethe Drexel
- Punkt 9** Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe eines HSS-Projektes im Bereich Almejur
- Punkt 10** Beratung und Beschlussfassung über Aufforstungsarbeiten im Bereich Hochalpe
- Punkt 11** Beratung und Beschlussfassung bezgl. Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Ortsgebiet
- Punkt 12** Beratung über Projekt (Finanzierung) Hängebrücke
- Punkt 13** Anträge, Anfragen, Allfälliges

zu Punkt 1

BGM Blaas Günter begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist. GV Moosbrugger Thomas stellt den Antrag, TGO Pkt. 12 aufgrund der Dringlichkeit zur Beschlussfassung zu bringen. Der GR beschließt einstimmig, TGO Punkt 12 zu beraten und zu beschließen.

zu Punkt 2

BGM Blaas Günter berichtet den Anwesenden über diverse Vorkommnisse bzw. Besprechungen und Veranstaltungen seit Amtsantritt.

Finanzielle Situation der Gemeinde, Jagdliche Belange im Bereich Hochalpe, Schulangelegenheiten, Verbandsversammlungen, Bepflanzung Dorfplatz, Bauangelegenheiten usw.

zu Punkt 3

Der Gemeinderat berät über die nötigen Ausschüsse und deren Mitgliederanzahl.

GV Moosbrugger Thomas stellt fest, dass es sinnvoll wäre, die Mitgliederanzahl im Ü-Ausschuss auf 4 zu erhöhen. VBgm. Lumpert Dietmar ist für das Belassen von 3 Mitgliedern.

Der GR beschließt mit 6 Fürstimmen und 5 Gegenstimmen, 3 Mitglieder in Ü-Ausschuss zu bestellen.

zu Punkt 4

Als Mitglieder des Rechnungsüberprüfungsausschusses werden folgende GR bestellt:

GR Hammerle Christian
GR Mag. Sprenger Erich
GR Bacun Jürgen

In die Kommission der Forsttagsatzung wird GR Markus Kerber mit 10 Fürstimmen und einer Enthaltung bestellt.

GR Günter Bader bringt zu Protokoll, dass Ü-Ausschussmitglied GR Hammerle eventuell befangen ist. BGM Blaas wird dies mit der Aufsichtsbehörde abklären.

zu Punkt 5

BGM Blaas berichtet, dass für die Fertigstellung des Dorfplatzes folgende Zahlungen anstehen: € 19.000,- DI Gladbach, Strabag € 25.000,- plus ca. € 10.000,- Feinplanie. Die STRABAG hat eine Bankgarantie von € 8.000,- als Sicherstellung für allfällige Mängel hinterlegt.

Weiters bringt BGM Blaas vor, dass sämtliche Gestaltungsthemen zukünftig im GR beraten und beschlossen werden. GV Moosbrugger schlägt vor, bezgl. der Gestaltung eine Projektgruppe zu installieren.

Der GR beschließt einstimmig, für die Gestaltung Dorfplatz eine Projektgruppe unter der Leitung von GR Reich Claudia mit BGM Blaas Günter, GV Moosbrugger Thomas und zwei weiteren Mitgliedern (Guid Hannes und Eva-Maria Bernhard) zu installieren.

zu Punkt 6

BGM Blaas berichtet über diverse Maßnahmen im Zuge der Kirchenrenovierung sowie der Errichtung des Nepomuk – Bildstockes und legt die Renovierungskosten dem GR vor. In Anbetracht eines vor Jahren beschlossenen Beitragsschlüssels der Gemeinde wird über einen Gemeindegzuschuss beraten.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, einen Zuschuss von € 5.600,- für die Kirchenrenovierung zu gewähren.

zu Punkt 7

Seitens des Amtes der Tiroler Landesregierung liegt für Sanierungsarbeiten bzw. Errichtung von Urnengräbern am Friedhof Holzgau eine Bedarfszuweisung von € 25.000,- vor. Um dieses Vorhaben fristgerecht (im Jahr 2010) umzusetzen, schlägt BGM Blaas vor, eine Projektgruppe aus Gemeinderäten und Pfarrgemeinderäten zu installieren.

Der GR entsendet 6 Personen in die Projektgruppe „Friedhofsanierung“. Seitens des Gemeinderates werden folgende Personen bestellt:

GR Huber Othmar, GR Strobl Hans Peter und VBgm. Lumpert Dietmar. Weiters sollen Mitglieder des Pfarrgemeinderates der Projektgruppe beisitzen. Den Vorsitz übernimmt GR Huber Othmar.

zu Punkt 8

Die Gemeinde Holzgau hat im Jahr 2009 die Ausstellung „Mythos und Heimat“ mit € 350.- unterstützt. Nun liegt ein neuerliches Ansuchen von Frau Margarete Drexel vor (eingegangen am 07.04.2010), in dem um einen Zuschuss für die Erstellung eines Ausstellungskataloges zum genannten Projekt angesucht wird.

Die Beschlussfassung dieses TGO – Pkt. wird vertagt.

zu Punkt 9

Im Bereich Almejur ist ein Hochlagen-Schutzwald-Sanierungsprojekt geplant. Laut Voranschlag von Waldaufseher Stefan Köll betragen die geschätzten Gesamtkosten € 26.391,68 (brutto). Die Aufforstung wird zu 80% gefördert, die Holzbringungskosten zu 50%, insgesamt beträgt die Fördersumme € 13.553,33. Angebote zur Seilbringung werden derzeit eingeholt.

Nach Rücksprache mit Förster Herr Schlux ist dieses Projekt sinnvoll und sollte dringend umgesetzt werden.

Der GR beschließt einstimmig, das geplante HSS – Projekt durchzuführen.

zu Punkt 10

Im Bereich Hochalpe (Gemeindegrund) ist eine Aufforstung im Umfang von 1.000 Stück Fichten vorgesehen, Gesamtkosten lt. Voranschlag des Waldaufsehers Martin Pfefferkorn € 672.- (brutto).

Der GR beschließt einstimmig, diesen TGO – Pkt. zu vertagen und noch offene Pkt. mit Förster Herr Schlux abzuklären.

zu Punkt 11

BGM Blaas berichtet:

Lt. EWR Herr Kecht Manfred wird demnächst die Freileitung im Bereich Höhenbach abgetragen (Hausanschlüsse über Erdkabel). Da derzeit 2 Straßenbeleuchtungskörper über die Freileitung angeschlossen sind (Haus Strobl Marlene und Touristenheim), werden hier 2 neue Kandelaber benötigt. Eine Straßenbeleuchtungsverkabelung ist bereits vorhanden.

Weiters ist eine Straßenbeleuchtung (ein Kandelaber) im Bereich Aussiedlerhof Reich Bernhard zu errichten. Grabungsarbeiten werden nach Rücksprache mit Herrn Reich von ihm selbst durchgeführt. Hierfür werden Kosten für eine mgl. Solarbeleuchtung eingeholt und in der folgenden GR – Sitzung zur Beschlussfassung gebracht.

zu Punkt 12

BGM Blaas berichtet über die zum heutigen Tage abgehaltenen Wasser- und Naturschutzrechtlichen Verhandlung (Hängebrücke, Themen und Panoramaweg).

Die veranschlagten Gesamtkosten dieses Projektes betragen

Netto	€ 541.666,67
<u>Mwst.</u>	<u>€ 108.333,33</u>
Brutto	€ 650.000,00

Für die Finanzierung des Projektes gibt es lt. Auskunft des Vereins REA zwei Varianten:

1. Förderung von 70% der Bruttokosten:	30 % Eigenmittel = € 195.000.00
2. Förderung von 70% der Nettokosten:	30% Eigenmittel € 162.500.00
	<u>zzgl. MWSt. € 108.333,33</u>
	Gesamt € 270.833,33

Der GR beschließt einstimmig, dieses Projekt zu realisieren und die Finanzierung gemeinsam mit dem Tourismus Orstausschuss Holzgau sowie den Agrargemeinschaften auszuhandeln. Hierzu wird umgehend eine Sitzung mit den zuständigen Personen und Funktionären einberufen.

Ebenfalls beschließt der GR einstimmig, den Gemeindevorstand zu bevollmächtigen, einen Finanzierungsschlüssel, welcher der Aufsichtsbehörde vorgelegt werden muss, mit dem Tourismus Ortsausschuss Holzgau und den Agrargemeinschaften auszuarbeiten.

Weiters werden die nötigen Zustimmungserklärungen der Grundbesitzer eingeholt.

zu Punkt 13

BGM Blaas berichtet über den Antrag des Herrn Bader Günter als Obmann der Straßeninteressentschaft „Höhenbachtal“ und bittet GR Bader um Stellungnahme.

Die Weiterleitung der personenbezogenen Adressdaten an die Landesbehörden und an die REA wird von den Betroffenen befürwortet.

GR – Sitzungseinladungen werden zukünftig per Email versandt.